

Aggression im RE 4301: Zugbegleiterin am Schweriner Bahnhof beleidigt!

Mitarbeiterin der DB AG beleidigt beim RE 4301 in Schwerin. Bundespolizei ermittelt gegen 22-Jährigen nach verbaler Aggression.

Am Donnerstagmorgen kam es im RE 4301 von Büchen nach Rostock Hbf. zu einem skandalösen Vorfall am Schweriner Hauptbahnhof! Eine Zugbegleiterin der Deutschen Bahn verlangte von einem 22-jährigen Mann, seine Füße von den Sitzen zu nehmen. Doch statt Höflichkeit erntete sie eine Welle der Aggression: Halt die Fresse, du dumme Sau! Und als ob das nicht genug wäre, ballte der junge Mann drohend seine Fäuste und provozierte, dass sie sich auch auf dem Spielplatz treffen könnten.

Komplikationen blieben zum Glück aus, als die Zugbegleiterin sofort die Bundespolizei alarmierte, da der Mann sich weigerte, den Zug zu verlassen. Beim Eintreffen der Beamten verließ er jedoch zügig das Fahrzeug. Jetzt sieht sich der 22-Jährige mit einem Strafverfahren konfrontiert. Ein hervorragendes Beispiel für die herausfordernden Situationen, mit denen das Bahn-Personal täglich umgehen muss!

Details	
Vorfall	Beleidigung, Bedrohung
Ursache	Aggression, Provokation

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de